

Kurzprotokoll der Sitzung des Planungsausschusses vom 09.10.2013

Beginn: 19:31 Uhr
Ende: 20:03 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal Rathaus

Sitzungsleiter: Hannelore Gabor

Anwesend: Rudi Naisar, Jochen Karl, Joachim Krause, Albert Biersack, Manfred Kick, Peter Riedl, Florian Baierl, Hans-Peter Adolf, Walter Kratzl, Alfons Kraft, Norbert Fröhler
Verwaltung: Herr Zettl, Herr Balzer
Zuschauer: Zahlreiche Zuschauer, u.a. Rudolf Schopf, Hermann Karl, Herr Chmel

TOP 1: Sicherheit am Garchinger See - mögliche Maßnahmen

Es soll ein Beobachtungspunkt im See errichtet werden.

Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2: Bauantrag von Frau Maria Meister zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Grundstück Rosenstr. 19, Garching.

Der Bauraum wird mit der Garage und durch die Unterkellerung der Terrasse überschritten. Herr Kraft spricht sich gegen die Gauben aus. Herr Balzer weist auf die Zulässigkeit hin.

Der Beschlussvorlage, das Einvernehmen herzustellen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3: Bebauungsplan Nr. 166 "Niels-Bohr-Straße/Telschowstraße"; Empfehlungsbeschluss zur Würdigung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen und zum weiteren Vorgehen

Herr Kraft bemängelt, dass er die Anlagen nicht bekommen hat.

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Würdigung der Einwände zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4: Bebauungsplan Nr. 160 "Hotelbebauung Mühlfeldweg"; Empfehlungsbeschluss zur Würdigung der im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Anregungen und zum weiteren Vorgehen

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Würdigung der Einwände zu empfehlen, wird gegen die Stimmen der BfG und Jochen Karl zugestimmt.

TOP 5: Bebauungsplan Nr. 163 "Galileo - Neue Mitte am Hochschulcampus Garching", Empfehlungsbeschluss zur rechtlichen Würdigung der i. R. des Auslegungsverfahrens nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen und Freigabe für das Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB

abgesetzt

TOP 6: Stellungnahme der Stadt Garching zum Antrag der GE Global Research, Zweigniederlassung der GE Deutschland Holding GmbH in Garching, auf Errichtung und Betrieb eines Einzylinder-Motor-Prüfstandes auf dem Grundstück Fl.Nr. 1892/0, Freisinger Landstraße 50, 85748 Garching

Der Motorenprüfstand für Verbrennungsmotoren soll in eine bestehende Halle eingebaut werden. Tagsüber wird es nach Gutachten keine Überschreitung der Lärmwerte für ein Mischgebiet geben. Herr Adolf fragt nach Erschütterungen, die in den benachbarten Instituten bemerkbar wären. Herr Balzer meint, das würde noch vom Landratsamt geprüft.

Der Beschlussvorlage, dem Antrag zuzustimmen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7: Fortschreibung des Garchinger Energiesparförderprogramms für das Jahr 2014

Die Förderung soll weitergeführt werden, es gibt aber Ergänzungen zum Pumpenaustausch.

Der Beschlussvorlage, dem Stadtrat die Fortführung des Programms zu empfehlen, wird einstimmig zugestimmt.

TOP 8: Antrag eines Anwohners auf Fällung eines Bergahorns auf dem Spielplatz Danziger Straße West, Fl.Nr. 1048/47; Entscheidung über das weitere Vorgehen

Ein Anwohner möchte den Baum fällen, die Nachbarn nicht. Die Stadt sieht keinen Handlungsbedarf. Herr Adolf begrüßt die Stadtratsvorlage. Herr Biersack hält den Bergahorn für zu groß im Stadtbereich und meint, er sei noch nicht ausgewachsen. Er schlägt vor, den Baum beizeiten auszulichten. Herr Kratzl redet dagegen. Ich behaupte auch, dass Bäume zumutbar sind.

Der Beschlussvorlage, den Antrag auf Baumfällung wird gegen die Stimme von Herrn Riedl zugestimmt.

TOP 9: Voranfrage von Herrn Herrmann Karl zur Errichtung eines Gebäudes mit 10 Wohneinheiten und 11 Stellplätzen auf dem Grundstück, Fl.Nr. 2068/2, Dirnismaning, Gem. Garching.

Es soll ein Gebäude mit mehreren Wohneinheiten auf einem freien Grundstück im Norden Dirnismanings entstehen. Es ist nur eine relativ zu große GRZ für die Nebenflächen zu befreien. Herr Kraft regt eine Behandlung des Vorfelds für Grünanlagen an.

Der Voranfrage wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10: Mitteilungen aus der Verwaltung

Die Stadtratssondersitzung wird auf den 23.10.2013 verschoben.

TOP 11: Sonstiges; Anträge und Anfragen

Herr Kraft fordert die Reinigung von Straßennamenschildern.

Herr Baierl bemängelt die zu späte Pflege der Wallanlagen an der A9.

Herr Kratzl fragt, ob durch die zu hoch verlegten Heizrohre der EWG der Straßenbelag geschädigt werden könnte. Herr Zettl verweist auf die Begleitung durch das Büro Renner. Herr Kraft berichtet, dass Druckplatten aus Beton verlegt werden sollen.

Für das Protokoll: *Joachim Krause*